



# Protokollauszug

aus der  
48. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landes-  
hauptstadt Potsdam  
vom 06.03.2019

---

öffentlich

**Top 6.16 Gestaltung der Radwege in der Großbeerenstraße  
18/SVV/0881  
ungeändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** empfiehlt, dem Antrag **zuzustimmen**.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt,**

**vorbereitend für eine Erneuerung der Fahrbahn und der Nebenanlagen in der Großbeerenstraße in dem Abschnitt zwischen Bahnhof Medienstadt und Steinstraße zu prüfen, wie die vorhandenen aber nicht mehr genutzten Radwege auf dem Bürgersteig bei einer Neuaufteilung des Verkehrsraumes für die Radfahrer mit einbezogen werden können. Insbesondere ist zu prüfen, ob mit einer räumlichen Trennung des Radweges durch eine erhöhte Fahrbahnkante zwischen Radweg und Fahrbahn mehr Sicherheit für den Radverkehr erreicht werden kann als mit einer Fahrbahnmarkierung.**

**Der Stadtverordnetenversammlung ist im April 2019 zu berichten.**



**BESCHLUSS**  
**der 48. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der**  
**Landeshauptstadt Potsdam am 06.03.2019**

Gestaltung der Radwege in der Großbeerenstraße  
Vorlage: 18/SVV/0881

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt,**

**vorbereitend für eine Erneuerung der Fahrbahn und der Nebenanlagen in der Großbeerenstraße in dem Abschnitt zwischen Bahnhof Medienstadt und Steinstraße zu prüfen, wie die vorhandenen aber nicht mehr genutzten Radwege auf dem Bürgersteig bei einer Neuaufteilung des Verkehrsraumes für die Radfahrer mit einbezogen werden können. Insbesondere ist zu prüfen, ob mit einer räumlichen Trennung des Radweges durch eine erhöhte Fahrbahnkante zwischen Radweg und Fahrbahn mehr Sicherheit für den Radverkehr erreicht werden kann als mit einer Fahrbahnmarkierung.**

**Der Stadtverordnetenversammlung ist im April 2019 zu berichten.**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 11. März 2019

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel